Kantonsrat St.Gallen 61.06.28

## Einfache Anfrage Schlegel-Grabs: «Sack Nein! Sack Ja? (Braucht es zwingend die Sackgebühr?)

In den Regionen Toggenburg / Werdenberg / Sarganserland herrscht Unklarheit über die Notwendigkeit und Dringlichkeit der Einführung der Sackgebühr.

Die Gemeinderäte wurden durch die St.Galler Regierung im Schreiben (BD und DI) vom 11. April 2005 aufgefordert ein verursachergerechtes Abfallsystem einzuführen aufgrund des geltenden Art. 32a Bundesgesetzes über den Umweltschutz (SR 814.01). Im gleichen Schreiben erfolgte eine Eventualandrohung bei einer Nichtumsetzung an die Gemeinden mit Hinweis auf das Disziplinargesetz (sGS 161.3). In letzter Konsequenz wird auch auf das ersatzvornahmeweise Erlassen eines kommunalen Reglements durch die Regierung in Betracht gezogen.

In verschiedensten Gemeinden führte das Referendum zum Urnengang und alle abstimmenden Gemeinden verwarfen den neuen Vorschlag sehr deutlich. Sie wollen keine Sackgebühr. Einzelne Gemeinden ergriffen das Referendum nicht, weil aus verschiedensten Quellen der Inhalt vom Schreiben vom 11. April 2005 verkündet wurde.

- 1. Stimmt der Briefinhalt vom 11. April 2005 heute noch? Stimmt es, dass die St.Galler Regierung diese Androhungen auch mündlich an Veranstaltungen ausgesprochen hat?
- 2. Wie handelt jetzt die Regierung nach den durchgeführten demokratischen Volksabstimmungen?
- 3. Wurden die gutgläubigen Stimmbürger welche das Referendum nicht ergriffen haben mit falschen Informationen bedient?
- 4. Werden jetzt Ersatzvornahmen durch die St.Galler Regierung getroffen?»

20. November 2006

Schlegel-Grabs

## Geht an:

- Mitglieder des Präsidiums
- Mitglieder der Regierung und Staatssekretär
- ProtFhr KR (4; mü, su, ha, ts)
- BD (2) / DI
- Se / Dv / ka / MRPr / actKR / To